

Taizégebet am 20. April 2020 um 20 Uhr

Hinabgestiegen in das Reich des Todes und am dritten Tage auferstanden von den Toten

Lied Nr. 27 / **Jubilate, Alleluía**

Jubilate Deo omnis terra! Alleluia, alleluia!
(*Jauchzt vor Gott, alle Länder der Erde!*)

Soloverse aus Psalm 66

Lobt Gott, alle Länder der Erde!
Spielt zum Ruhm seines Namens!

Verherrlicht ihn mit Lobpreis!
Sagt zu Gott: "Wie wunderbar sind deine Taten!"

Kommt und seht die Taten Gottes!
Staunenswert ist sein Tun an den Menschen.

Gott verwandelte das Meer in trockenes Land,
sie schritten zu Fuß durch den Strom.

Über ihn sind wir voll Freude.
In seiner Kraft ist er Herrscher auf ewig.

Preist unsern Gott, ihr Völker; lasst laut sein lob erschallen!

Er erhielt uns am Leben und ließ unsren Fuß nicht wanken.

Gott hat uns in die Freiheit geführt.
Durch Feuer und Wasser bahnte er den Weg.

Kommt und hört, die ihr Gott ehrt.
Hört, was er mir Gutes getan.

Gepriesen sei Gott, er hört mein Gebet.
Seine Liebe weicht nicht von mir.

Alleluja, alleluja. Amen, amen.

Lied Nr. 4 / **Ubi caritas Deus ibi est** / Wo Güte und Liebe herrscht, da ist Gott
Ubi caritas et amor, ubi caritas Deus ibi est.

Soloverse aus Johannes 3,16-17; 1Johannes 4,12

Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab,
damit jeder der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat.

Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet,

sondern damit die Welt durch ihn, gerettet wird.

Niemand hat Gott geschaut; aber wenn wir einander lieben, bleibt Gott in uns, und seine Liebe ist in uns vollendet.

Evangelium nach Johannes 20, 1-18

Das leere Grab (Joh 20)

1 Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. 2 Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem anderen Jünger, den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Sie haben den Herrn aus dem Grab weggenommen und wir wissen nicht, wohin sie ihn gelegt haben. 3 Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; 4 sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. 5 Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein. 6 Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen 7 und das Schweißstuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle. 8 Da ging auch der andere Jünger, der als Erster an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte. 9 Denn sie hatten noch nicht die Schrift verstanden, dass er von den Toten auferstehen müsse. 10 Dann kehrten die Jünger wieder nach Hause zurück.

Die Erscheinung Jesu vor Maria von Magdala 11 Maria aber stand draußen vor dem Grab und weinte. Während sie weinte, beugte sie sich in die Grabkammer hinein. 12 Da sah sie zwei Engel in weißen Gewändern sitzen, den einen dort, wo der Kopf, den anderen dort, wo die Füße des Leichnams Jesu gelegen hatten. 13 Diese sagten zu ihr: Frau, warum weinst du? Sie antwortete ihnen: Sie haben meinen Herrn weggenommen und ich weiß nicht, wohin sie ihn gelegt haben. 14 Als sie das gesagt hatte, wandte sie sich um und sah Jesus dastehen, wusste aber nicht, dass es Jesus war. 15 Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du? Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm: Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast! Dann will ich ihn holen. 16 Jesus sagte zu ihr: Maria! Da wandte sie sich um und sagte auf Hebräisch zu ihm: Rabbuni!, das heißt: Meister. 17 Jesus sagte zu ihr: Halte mich nicht fest; denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen. Geh aber zu meinen Brüdern und sag ihnen: Ich gehe hinauf zu meinem Vater und eurem Vater, zu meinem Gott und eurem Gott. 18 Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Besinnung nach dem Evangelium:

Hört in Euch hinein:

- ***Bringt Eure Nöte, Eure Not, ja, Eure Verzweiflung vor Gott.***
- ***Redet mit den Engeln, redet mit IHM, DER oft so unerkant an unserer Seite, uns zur Seite steht***
- ***Spürt „den Schmerz Eurer Wunden“, weint und trauert. Wir werden alle als Verwundete ankommen***
- ***Und hört den Ruf des Auferstandenen: Hört wie ER Euch beim Namen ruft.***

Lied Nr. 57 / **Geist der Zuversicht / Vieni Spirito Creatore**

*Geist der Zuversicht, Quelle des Trostes, komm und stärke uns,
Geist der Heiligkeit, Quelle der Freiheit, Tröster Geist, Schöpfer Geist.*

Lied Nr. 16 / **Preist den Herrn unsern Gott / Bènissez le Seigneur**

Preist den Herrn, unsern Gott! Preist den Herrn unsern Gott! Preist den Herrn unsern Gott!

Soloverse aus Daniel 3

Gepriesen bist du, unser Gott, in Ewigkeit gelobt und gerühmt.
Gepriesen und verherrlicht ist der Herr.

Preist ihr Himmel den Herrn. Alle ihr Werke des Herrn.
Sonne und Mond preist den Herrn.

Nächte und Tage preist den Herrn.
Licht und Dunkel preist den Herrn.
Blitze und Wolken preist den Herrn.

Ihr Sterne am Himmel, preist den Herrn.
Regen und Tau, lobt den Herrn.
Stürme und Winde, lobt den Herrn.

Feuer und Glut, preist den Herrn.
Frost und Hitze, preist den Herrn.
Singt in alle Ewigkeit dem Herrn.

Ihr Menschen alle, preist den Herrn.
Ihr im Herzen Arme, preist den Herrn.
Lobt und rühmt unseren Gott.

Völker der Erde preist den Herrn.
Alle seine Diener preist den Herrn.

Gott hat uns der Unterwelt entrissen,
aus der Gewalt des Todes befreit.
Rühmt sein Erbarmen überall.

Gepriesen bist du, unser Gott.
Alleluja, alleluja. Amen. Amen.

Stillegebet

Kyrie eleison 17

Kyrie, Kyrie, Kyrie eleison,
Kyrie, Kyrie, Christe eleison.

Fürbitten

Wir bitten Dich Gott, in dieser Situation, die im Moment weltweit vom „Coronavirus Covid- 19“ bestimmt wird.

- Für die Menschen, deren Ängste in Panik umschlagen. Wir bitten, lass Frieden in ihr Herz einkehren. Hilf ihnen den Blick auf Dich zu lenken, auf Dich, den guten und treuen Gott.
- Für das Pflegepersonal, die Ärzte, Rettungskräfte und Mitarbeiter in den Laboren. Gib ihnen die Kraft in der Überforderung auszuhalten um den nötigen Beistand leisten zu können. Wir bitten um Helfer, die ihnen zur Seite stehen.
- Für Politik und Wirtschaft in unserer Gesellschaft. Wir bitten um Aufrichtigkeit und Besonnenheit, gemeinsam die nötigen Schritte zu tun, um der Gesundheit und der Gerechtigkeit willen.
- Für das Miteinander der Menschen trotz dem Gebot den direkten Kontakt zu fasten. Wir bitten um Solidarität mit den Schwachen und Gefährdeten, dass Mitgefühl und Solidarität den Egoismus überwinden.
- Für die Eltern. Wir bitten um Kraft und kreative Möglichkeiten zur Unterstützung ihrer Kinder in der Betreuung, Bildung und Erziehung.
- Für die Lehrer an den Schulen, die Dozenten an den Unis und anderen Ausbildungsstätten. Wir bitten um einen guten Geist, Übergänge und Möglichkeiten zu schaffen, für dieses Schuljahr und das Sommersemester.
- Für die Menschen in den Supermärkten, vor allem an den Kassen, die sich nicht zurückziehen können. Wir bitten für Sie um ein gutes Immunsystem und psychische Gesundheit.
- Für die Schwachen und Ausgegrenzten. Wir bitten um Unterstützung unserer Tafelläden, die in dieser Zeit ein besonderes Augenmerk brauchen.
- Für alle die unter Einsamkeit und Verlassenheit leiden. Wir bitten für sie um Trost und Zuversicht.
- Für alle die sich um Menschen kümmern, die den Boden unter den Füßen verloren haben. Wir bitten für sie.
- Für alle die kein Zuhause und kein Obdach haben, bitten wir dich.
- Für den Frieden in der Welt und um die Befreiung aller Menschen aus ihrer Not bitten wir Dich Herr.
- Für uns alle, die wir eines Tages sterben müssen. Komm uns mit Deinem Licht entgegen, und lehre uns den rechten Weg zu leben. Öffne unsere Augen für den Nächsten und treibe uns an, das Notwendige zu tun, um unseren Beitrag zur Linderung der Not beizutragen.
- ...
- ...
- ...
- für alle Selbstständigen und Arbeitgeber, dass sie umsichtig und besonnen reagieren und agieren, damit sie ihren Betrieb und die Mitarbeiter und deren Familien in dieser Zeit schützen können!
-
- für all diejenigen, die das Virus auf die leichte Schulter nehmen, dass auch sie einsichtig werden und sich besinnen, damit alle gemeinsam an einem Strang ziehen und wir möglichst rasch solidarisch und vereint durch diese schwere Zeit kommen, ohne noch größere persönliche Einschränkungen in Kauf nehmen müssen.
-

- für alle Kinder, Schüler und Studenten, dass sie in dieser „freien Zeit“, zu sich finden, gute Gedanken finden, und diese Zeit sinnvoll und friedlich in und mit ihren Familien verbringen.
-
- für alle bereits Erkrankten und die, die sich schon in Quarantäne befinden! Dass sie in dieser Zeit nicht verzagen oder verzweifeln. Sondern dass sie diese Zeit zu sich und zum inneren Frieden finden können.
-
- Für alle Alleinlebenden, die krank und behindert zur Risikogruppe gehören und bereits jetzt schon total isoliert leben müssen:
Erhalte den Nachbarn und Helfern die Gesundheit, damit sich diese Menschen weiterhin um die notwendigen Besorgungen kümmern und diese an Tür legen können und erhalte den Betroffenen ihr Gottvertrauen, Ihre Zuversicht und ihre Geborgenheit in dir.
-
- Für alle Priester, Ordensleute, geistlichen Begleiter, Telefonseelsorger und alle die in geistlicher Weise in dieser schweren Zeit Hilfestellungen und Begleitungen anbieten:
Schenke Ihnen den Heiligen Geist, damit Sie in der jeweiligen Situation die richtigen Worte finden und Trost und Hoffnung spenden können und stärke Sie, damit Sie nicht selbst überfordert werden.
-
- ...

Du treuer Gott, wir legen unsere Bitten und alles was uns bewegt IN DEIN HERZ, und beten so, wie Jesus zu Dir gebetet hat und wie ER es auch uns gelehrt hat.

Vater unser

Lied Nr. 24 / **Singt dem Herrn ein neues Lied.** *Lobsingt ihm allezeit, lobsingt ihm allezeit.*

Lied Nr. 59 / **Venite, exultemus Domino, venite, adoremus.** *Venite, exultemus Domino, venite, adoremus.*
(*Kommt, last uns jubeln vor dem Herrn, kommt, last uns anbeten.*)

Lied Nr. 147 / **Bleib mit deiner Gnade bei uns**
Bleib mit deiner Gnade bei uns, Herr Jesu Christ.
Ach, bleib mit deiner Gnade bei uns, du treuer Gott.

Lied Nr. 10 / **Laudate Dominum**
Laudate Dominum, laudate Dominum,
omnes gentes, alleluja!
Laudate Dominum, laudate Dominum,
omnes gentes, alleluja!

Lobt den Herrn alle Völker!

Gottes Geist der in Allem wirkt, und alles durchwirkt erneuere in uns den Glauben, die Hoffnung und die Liebe. Amen.

Die Lieder dieses Taizègebetes finden sich wieder auf der CD: AUF DICH VERTRAU ICH.

Die Idee dahinter: Jeden 20. im Monat um 20 Uhr betet die Pfarreiengemeinschaft West zusammen mit der Cityseelsorge das Taizègebet. Um zu verhindern, dass dieses am Montag, 20. April 2020 um 20 Uhr ausfallen muss, wurde dieses Gebet an beteiligte Beterinnen und Beter, und darüber hinaus per Mail versandt. So kann jeder und jede die möchte, sich zuhause miteinander im Gebet solidarisieren.

Es wurden weitere Gruppen und Kreise miteinbezogen. Das Gebet darf weitergegeben werden, um noch weitere Kreise zu ziehen.

Verantwortlich: Birgit Schüßler, Cityseelsorge Kempten